



Kloster Kirchberg

## Sakraler Tanz Getanztes Ostermysterium



Meditative Tanztage  
mit Ulli Bixa

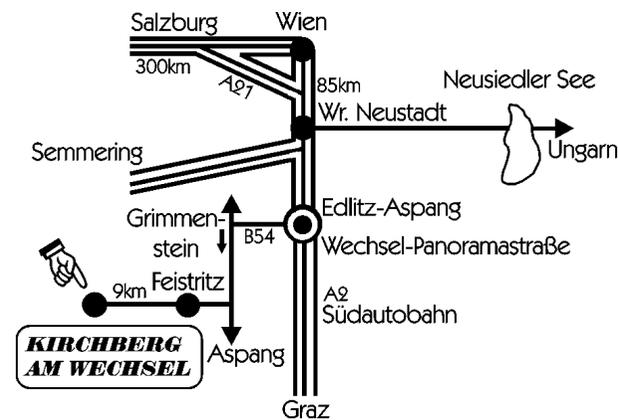
14.-16. März 2014

### Anreismöglichkeit:

*Mit der Bahn:*

Südbahn bis Gloggnitz, dann weiter mit dem  
Bus bis Kirchberg / Ortsmitte

*Mit dem Auto:*



In Kirchberg bitte den Hinweisschildern  
folgen. Sie finden uns hinter der gelben  
Pfarrkirche.

Herausgeber und Vervielfältigung:  
KLOSTER KIRCHBERG  
2880 Kirchberg/ Wechsel, Markt 2

An das

KLOSTER KIRCHBERG

Markt 2

2880 Kirchberg am Wechsel

Name: ..... Geb.datum: .....

Adresse:.....

Telefon:.....E-mailadresse:.....

Ich bitte um ein  Einzelzimmer  Zweibettzimmer mit.....Ich bitte um  Normalkost  fleischlose Kost  Diät: .....

Datum ..... Unterschrift: .....

**Tanztage mit Ulli Bixa**

Dem Sakralen Tanz liegt das Gebet des Herzens zugrunde. Seine Choreografien stammen aus den reichen Kreistanztraditionen Europas und/oder basieren auf Bildern und Symbolen der religiösen Kunst. Die Tanztage in der Stille des Klosters verstehen sich als Einübung in Gelassenheit und innere Sammlung – ein Weg, den jeder Mensch gehen kann, unabhängig von Alter, Geschlecht oder Religionszugehörigkeit.

Etwas Tanzerfahrung ist von Vorteil, wird aber nicht vorausgesetzt.

Zur Vertiefung der Inhalte sind Sie zur Teilnahme an Gebet und Meditation der Dominikanischen Gemeinschaft herzlich eingeladen.

**Ort:** Kloster Kirchberg  
Markt 2  
2880 Kirchberg am Wechsel  
Tel: 02641 6275

**Kosten:**

Kursbeitrag: € 85,-

Aufenthaltskosten:

EZ ohne D/.WC od. DZ + D/WC VP € 45,50

EZ mit D/WC VP € 48.00

**Teilnehmerzahl:** Min.12 / Max. 16

**Anmeldung:**

Telefonisch oder mittels Abschnitt im  
KLOSTER KIRCHBERG

Markt 2

2880 Kirchberg am Wechsel

Tel.: 02641 / 6275

Fax: 02641 / 6275-22

Mail: office@kloster-kirchberg.at

Web: www.kloster-kirchberg.at

**Getanztes Ostermysterium**

*Und eine Stimme rief: „Öffnet die Tore!“ Und die Engel des Herrn sprachen: „Es kommt der Herr der Herrlichkeit, mächtig und stark.“ Da zerbrachen die ehernen Tore... und alle Toten wurden frei...Und die Dunkelheit des Hades war hell erleuchtet...Und der Herr der Herrlichkeit streckte seine rechte Hand aus und ergriff unseren Vorfater Adam und richtete ihn auf...Und zu allen anderen gewandt sprach Er: „Kommt mit mir, die ihr den Tod erlittet durch den Baum, den dieser Mann berührte. Denn sehet, Ich richte alle wieder auf durch den Baum des Kreuzes“...Und Er nahm sie alle, und sprang aus dem Hades heraus (Evangelium des Nikodemus)*

Das Christentum ist mit dem kulturellen Erbe Griechenlands untrennbar verbunden. Der Tanz hatte für Plato himmlischen Ursprung. **Im Tanz** – so sagen die Kirchenväter im Anschluss an Platon – **tanzen wir uns hinein in die göttliche Freiheit, da ahnen wir, wer wir ursprünglich sind...**

**Kursleitung:**

**Ulli Bixa** MSc, integrative Tanzpädagogin, Studium der Weltreligionen; Ausbildung im Sakralen Tanz und Assistentin bei Dr. Maria-Gabriele Wosien; www.wissens-wert.at; www.choretaki.com

**Beginn:** Freitag, 14. 03., 18:00 Uhr mit dem Abendessen

**Ende:** Sonntag, 16. März 2014, 13:00 Uhr mit dem Mittagessen